

© Paul Ott

Wallfahrtskirche Pöllauberg _ Zugang

Oberneuberg 1
8225 Pöllauberg, Österreich

ARCHITEKTUR
reitmayr architekten

BAUHERRSCHAFT
Pfarre Pöllauberg

TRAGWERKSPLANUNG
Manfred Koller

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Pfarre Pöllauberg

FERTIGSTELLUNG
2009

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
08. Juni 2013

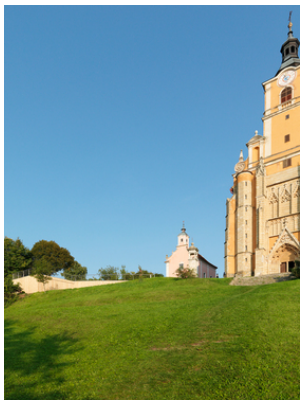
Die Pfarre Pöllauberg wünschte sich einen „preiswerten“ barrierefreien Zugang für die Wallfahrtskirche, da diese nur über steile Stiegen - außen und innen - zu betreten war. Eine Analyse der Aufgabenstellung, ausführliche Diskussionen und 4 Entwürfe ergaben, dass eine neue Gestaltung des Zugangs zur Kirche vom Parkplatz aus, ein barrierefreier Weg zur Nordfassade der Kirche sowie ein neues Kirchenportal mit gestaltetem Eingangsbereich funktionell erforderlich waren.

Eine besondere Feinheit in der Planungsaufgabe bot die bestehende Garage des Pfarrers. Mit einem ziegelgedeckten Zeltdach und grünen Betonwänden stellte sie eine fragwürdige „Landmark“ neben Wallfahrtskirche und Annakapelle dar. Da sich der Pfarrer auch einen Altarplatz im Freien wünschte, konnte das Ziegeldach abgebrochen und eine dafür geeignete Versammlungs- und Aussichtsfläche auf der Garage geschaffen werden. Garage, Garagentor und Stützmauer wurden hinter einer vertikalen Lärchenlattung verborgen, die - erst einmal vergraut - im Bild der Landschaft aufgeht. Die neue Wegeführung wurde so gelegt, dass sie die Aussichtsfläche, die einen schönen Blick auf Landschaft und Kirche bietet, mit einbindet.

Das neue Kirchenportal musste eine gewisse unaufdringliche Prägnanz in der abstrakten, fensterlosen Kirchenfassade gewinnen, durfte aber nicht das Hauptportal konkurrenzieren. Es wurde aus einem Verbundelement aus Sicherheitsglas und einem aufgeklebten, 0,8 mm starken Natursteinfurnier ausgeführt. Dieses wirkt tagsüber von außen wie massiver Stein. Von innen ist die Wirkung vergleichbar einem Kirchenfenster aus farbigem Glas. Im Bereich des Nebeneingangs konnten die Niveauunterschiede durch einen Gitterrostboden ausgeglichen werden. Die nussfurnierte Möblierung - Schriftenstand, Weihwassergefäß und Opferstock - nimmt das Thema des „Weges“ auf und führt den Eintretenden meanderartig in das Kirchenhauptschiff. (Text: Architekt)



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

DATENBLATT

Architektur: reitmayr architekten
Mitarbeit Architektur: DI Ursula Markut
Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: Pfarre Pöllauberg
Tragwerksplanung: Manfred Koller
Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Sakralbauten

Planung: 2007 - 2009
Fertigstellung: 2009

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister und Zimmerer: Bretterklieber GesmbH
Pflasterer: Ing. Georg Kainersdorfer
Tischler: Schaden KG
Schlosser: Metallbau Wilfinger
Türblatt: Grein Tec

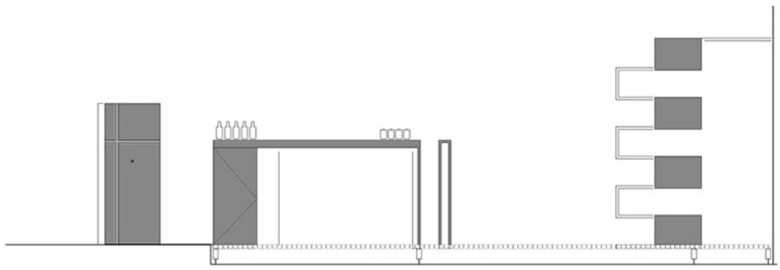


© Paul Ott

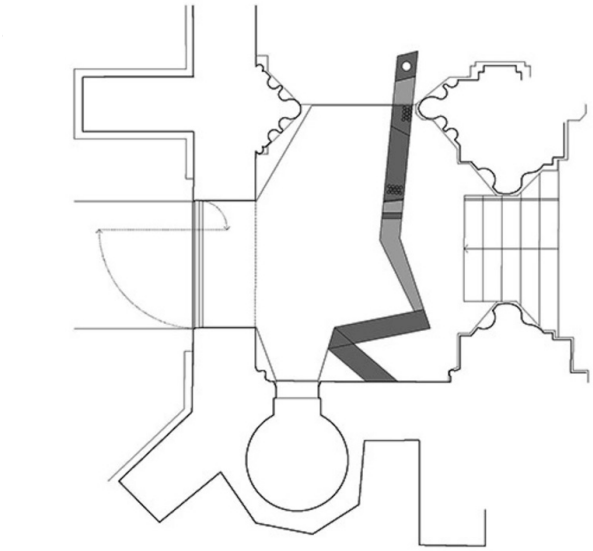


© Paul Ott

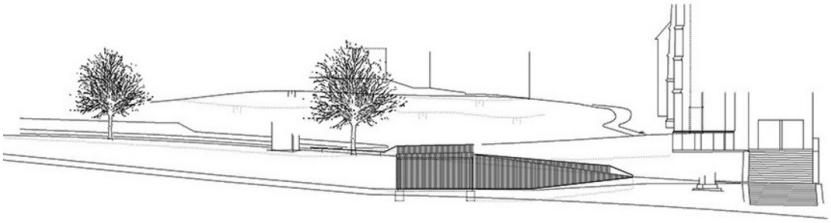
Wallfahrtskirche Pöllauberg _ Zugang



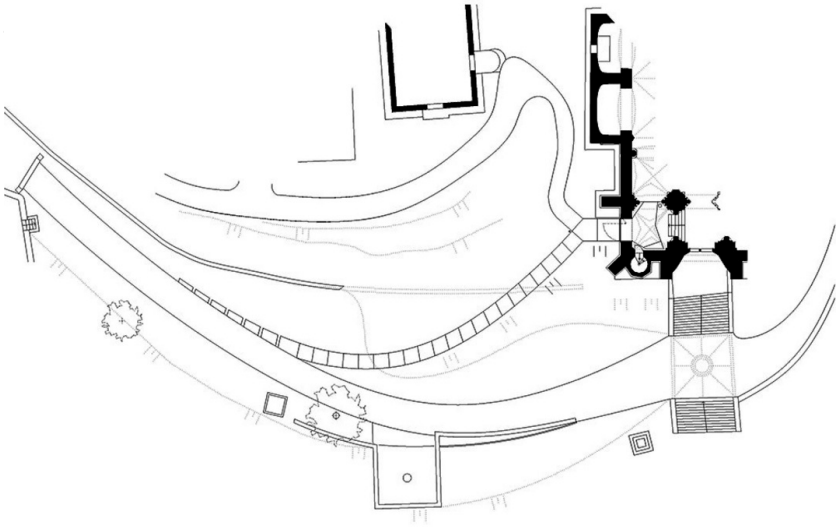
Ansicht Möbel



Grundriss Möbel



Ansicht West



Wallfahrtskirche Pöllauberg _ Zugang

Lageplan